



Das Team „Schneller, einfacher Kompost“ arbeitet zusammen mit Petra Dickel seine Geschäftsidee aus.

Von der Geschäftsidee zum Businessplan

70 Schülerinnen und Schüler der 9. bis 12. Klasse wurden am Samstag, 7. März für ihre Geschäftsideen im Ideenwettbewerb „Aufbruch“ prämiert, der vom Institut für Betriebswirtschaftslehre der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) ausgerichtet wird. Um gut gerüstet in die zweite Phase des Schülerwettbewerbs, den Business Plan-Wettbewerb, zu starten, begann am Samstag für die 20 Projektteams ein dreimonatiges Coaching durch Professorinnen und Professoren des Instituts. Mit von der Partie waren auch der Campus Business Box e.V. und das Zentrum für Entrepreneurship. An dem Business Plan-Wettbewerb können auch Jugendliche teilnehmen, die in der ersten Wettbewerbsphase nicht teilgenommen haben. Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler-Teams online bis zum 22. Mai unter www.aufbruch.uni-kiel.de. Die ausgezeichneten Ideen reichten von Nageldruckern für Fingernägel bis zu antibakteriellen Rolltreppenbändern. Den ersten Preis erhielt das Team „Kiwi-Snug“ des Regionalen Berufsbildungszentrums Steinburg für eine Babywippe, die verschiedene Parameter der Babys überwacht.

www.diva-kiel.de